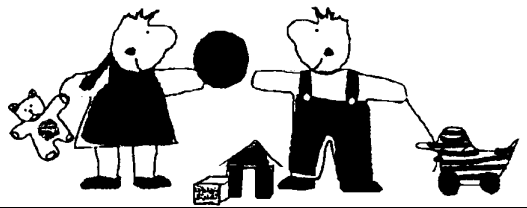


Leben nach Tschernobyl
”Hilfe für Kinder in Weißrußland”
Südpfalz e.V.



Geschäftsstelle: In den Götzengärten 9, 67361 Freisbach, Tel.: 06344/937776, Fax: 507846

InfoSchreiben 02/01

10.08.2001

Liebe Mitglieder, Gasteltern und Freunde unseres Vereins!

Zum Abschluß des Jahres wird der Verein wieder einen Hilfstransport organisieren und durchführen. Der Herbstkonvoi startet am **29. September** und wird am **07. Oktober** wieder zurück sein.

Mitglieder aus unserem Verein und freiwillige Helfer werden die Reise nach Weißrußland / Shitkowitschi begleiten. Für die Vorbereitung des Konvois möchten wir ihnen die notwendigen Termine und Informationen mitteilen.

Wir möchten uns an dieser Stelle für die späte Zustellung unseres InfoSchreibens bedingt durch die Urlaubszeit entschuldigen. Bitte haben Sie Verständnis für diese Verzögerung.

Kartonagenausgabe

Wie in jedem Jahr transportieren wir unsere Hilfsgüter nur in **Einheitskartons** nach Weißrußland. Die Kartonagen für diesen Konvoi können kostenlos am **xxxxx, den xx.08.2001** beim

**Raiffeisenlager in Steinfeld, Raiffeisenstr. (gegenüber Autohaus Bohlender)
und bei Frau Börner in Freisbach, Gartenstr. 8**

in der Zeit zwischen **xy** und **xy** Uhr

abgeholt werden. Bitte nehmen Sie nur die Stückzahl mit, die Sie für diesen Konvoi benötigen.

Paketannahme

Die Pakete müssen am **Samstag, den 01.09.2001**, in der Zeit von **10 bis 13 Uhr** an folgenden Annahmestellen abgegeben werden:

**Raiffeisenlager in Steinfeld, Raiffeisenstr. (gegenüber Autohaus Bohlender)
Fam. Kaufmann, Gäustraße 1, am Ortseingang von Freisbach, aus Richtung
Weingarten kommend (es sind Hinweisschilder aufgestellt)**

Bitte beachten Sie, dass die Abgabe von Paketen oder sonstigen Waren nach diesem Termin nicht mehr berücksichtigt werden.

✍ Nachfolgende Hinweise bitte beachten! ✍

Nach einem Erlaß des „**Ministeriums für humanitäre Hilfe**“ von Weißrußland wurden die Richtlinien für die Einfuhr von Lebensmittel- und Kleiderpakete neu geregelt.

An jede namentlich genannte Person dürfen max. 3 Pakete (z.B. zwei Kleiderpakete und ein Lebensmittelpaket) geschickt werden. Dabei dürfen Lebensmittelpakete max. 15 kg und die Kleiderpakete max. 25 kg wiegen. Die Einfuhr von Fleischprodukten, Sämereien, Milchprodukten und Kartoffeln ist strengstens verboten.

Wir möchten Sie bitten diese Maßnahmen zu befolgen. Pakete, die nicht diesen Vorgaben entsprechen, werden vom Verein nicht angenommen.

Spendenkonto: Sparkasse Germersheim / Kandel, Konto 10020006, BLZ. 548 514 40

Gebühren bei der Paketannahme:

Der Verein wird ab diesem Konvoi eine neue Regelung zur finanziellen Sicherung der Transporte einführen. Wir bitten um Verständnis für diese Regelung, aber die hohen Kosten der Hilfstransporte machen diese Maßnahmen notwendig. Wir sind bemüht, diese Kosten so gering wie möglich zu halten, um die Durchführung unserer Konvoi's weiterhin zu gewährleisten.

Die neue Regelung ist gültig für Transporte an „private“ Familien in Weißrußland; Pakete an öffentliche Einrichtungen (Krankenhäuser, Kindergärten, Schulen etc.) sind hiervon ausgenommen.

- ? Lebensmittelpakete sind grundsätzlich kostenfrei
- ? Gastfamilien der Kindererholung 2001 dürfen pro Kind 3 Pakete kostenlos abgeben.
- ? Vereinsmitglieder müssen pro Kleiderpaket 5,-DM zahlen
- ? Nichtmitglieder zahlen pro Kleiderpaket 10.-DM
- ? Für Waschmaschinen, Fahrräder, Möbel, etc. müssen 10.-DM gezahlt werden

Wenn Sie Fragen zum Konvoi haben, wenden Sie sich bitte an die verantwortlichen Personen zur Organisation und Durchführung des Konvois:

Kühn Harald, St. Remigplatz 5, 76889 Kapsweyer, Tel: 06340/5511

Kuntz Norbert, Raiffeisenstr. 42, 76767 Hagenbach, Tel: 07273/3105

Newill Bernd, Saarstr. 1, 76872 Minfeld, Tel: 07275/2810

Verschiedenes

Projekt „Kinderheim in Kapatkewitschi“

Der Verein wird in den kommenden Jahren ein Kinderheim für körperbehinderte Kinder in Weißrußland unterstützen. Diese Hilfsaktion wurde von den Reisenden der diesjährigen Studienfahrt initiiert. Dieses Kinderheim beherbergt ca. 120 Kinder im Alter von 8-17 Jahre. Benötigt werden hier dringend Kleider aller Art (auch Unterwäsche und warme Sachen) Schuhe und Strümpfe sowie Handtücher, Waschlappen, Seife Zahnpasta etc.. Inzwischen wurden mit Erfolg verschiedene Firmen mit der Bitte um Sachspenden angeschrieben. Die notwendigen Dinge werden mit dem Herbstkonvoi nach Kapatkewitschi transportiert. Wir haben für diese gute Sache etwa 100 Pakete mit Kleidern als Spenden erhalten. Bei der Annahme der Pakete für den Herbstkonvoi können Sie durch eine Geldspende mit dazu beitragen, dass wir auch in Zukunft dieses Kinderheim unterstützen können (Stichwort: „Kinderheim“). Mit dem bereits erhaltenen Geldspenden werden wir Lebensmittel kaufen. Allen Spendern für dieses Projekt möchten wir auf diesem Wege recht herzlich für ihre Unterstützung danken.

Neues Auto für unseren Partnerverein

Der Vorsitzende unseres Partnervereins in Shitkowitschi Anatolij Jakomowitsch hat Mitte Mai die Südpfalz besucht. Der Verein hatte aufgrund der Notwendigkeit für Anatolij's Aufgaben in Weißrußland einen neuen gebrauchten PKW besorgt. Herrn Heinz Gauweiler aus Freisbach möchten wir dafür danken, dass er dafür gesorgt hat, dass der Wagen in einem technisch einwandfreien Zustand übergeben werden konnte.

Während seines Aufenthaltes wurde u.a. auch über die diesjährige Kindererholung und andere Themen unserer gemeinsamen Aktivitäten diskutiert.

Nachtreffen der Gasteltern für die Kindererholung

Die Gasteltern der Kindererholung laden wir zu einem gemeinsamen Abend am **Mittwoch, den 19.09.2001, um 19:30 Uhr** nach Jockgrim ins Gasthaus „Zum Bahnhof“ in der Bahnhofstraße ein. Wir möchten an diesem Abend den Gasteltern die Möglichkeit geben ihre Eindrücke, Erfahrungen und Verbesserungen zur Kindererholung auszutauschen. Der Verein wird im Rahmen seiner Möglichkeiten versuchen diese Anregungen und Wünschen der Gasteltern für die Kindererholung bei den Vorbereitungen mit zu berücksichtigen.

Der Vorstand